Ressort: Lokales

NRW-Grünen-Chef für Abschaffung des Bildungs- und Teilhabepaketes

Düsseldorf, 30.10.2017, 08:47 Uhr

GDN - Sven Lehmann, Chef der NRW-Grünen, hat eine Abschaffung des Bildungs- und Teilhabepaketes für Kinder aus Familien mit geringem Einkommen gefordert. Stattdessen müsse eine neue Bundesregierung einen "Systemwechsel" hin zu einer unbürokratischen Kindergrundsicherung vollziehen.

"Jamaika muss sich daran messen lassen, ob es spürbar Kinderarmut verringert", sagte Lehmann der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung" (Montagsausgabe). "Wir wollen das Bildungs- und Teilhabepaket abschaffen, denn es ist bürokratisch und erreicht nur etwa die Hälfte der Kinder, denen es zusteht", sagte der Bundestagsabgeordnete. Antragshürden, Unwissenheit und Scham verhinderten oft, dass Kinder die Unterstützung bekämen, die ihnen zustehe. "Stattdessen wollen wir einen höheren Kinderregelsatz und kostenfreien Zugang zu Mittagessen und Sportangeboten. Was nützt ein Mittagessen für einen Euro, wenn einige Kinder selbst diesen Euro nicht aufbringen können?" Dass in Deutschland jedes fünfte Kind in Armut lebe, sei nicht hinnehmbar. "Mit etwas mehr Kindergeld oder höheren Freibeträgen ist das Problem nicht zu lösen. Davon haben Kinder in ärmeren Familien nichts", so Lehmann.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-96873/nrw-gruenen-chef-fuer-abschaffung-des-bildungs-und-teilhabepaketes.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619